

Cleanventure AG
(vormals KIMON Beteiligungen AG)
Hamburg

Geschäftsbericht
für das Geschäftsjahr 2012

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Aufsichtsrates

Bilanz für das Geschäftsjahr 2012

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 31.12.2012

Anhang für das Geschäftsjahr 2012

Anlagenspiegel

Bericht des Aufsichtsrates
der Cleanventure AG (vormals KIMON Beteiligungen AG), Hamburg
für das Geschäftsjahr 2012

(1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012)

Der Aufsichtsrat der Cleanventure AG nahm während des Geschäftsjahres 2012 die ihm nach Gesetz und Satzung übertragenen Aufgaben wahr. Er erörterte im Rahmen von zwei in 2012 erfolgten Aufsichtsratssitzungen sowie in Einzelbesprechungen mit dem Vorstand die Geschäftspolitik der Gesellschaft und ließ sich über die Entwicklung der Gesellschaft, insbesondere über deren Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, unterrichten. Schwerpunkte der Beratung waren die Neuausrichtung der Gesellschaft. Angesichts dessen hat der Aufsichtsrat beschlossen, von der Erleichterung des § 110 Abs. 3 Satz 2 AktG Gebrauch zu machen und nur eine Aufsichtsratssitzung im Kalenderhalbjahr abzuhalten.

Darüber hinaus standen die Aufsichtsratsmitglieder auch außerhalb der Sitzung mit dem Vorstand in Kontakt.

Der Vorstand hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 nach den Regeln des Handelsgesetzbuches im Juni 2013 aufgestellt und dem Aufsichtsrat vorgelegt. Eine Prüfung des Jahresabschlusses war nach § 316 Abs. 1 HGB nicht erforderlich. Der Aufsichtsrat hält sie auch nicht für geboten.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 geprüft und im Beisein des Vorstands in der Aufsichtsratssitzung am 24. Juni 2013 erörtert. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss und billigte den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012. Damit ist der Abschluss der Cleanventure AG gemäß § 172 AktG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Hamburg, im Juni 2013

gez. Philip Moffat

Der Aufsichtsrat der
Cleanventure AG, Hamburg

B I L A N Z zum 31.12.2012**Cleanventure AG****A K T I V A**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. <u>Anlagevermögen</u>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.443,00	4.443,00	4.777,00 4.777,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	131,00	131,00	265,00 265,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	1,00		1,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	1,00	2.153,85 2.154,85
B. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.250,29		309,24
2. sonstige Vermögensgegenstände	48.048,49	53.298,78	39.831,18 40.140,42
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		19.778,76	2.786,42
C. <u>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</u>			
		330.925,27	354.291,96
		408.577,81	404.415,65

B I L A N Z zum 31.12.2012**Cleanventure AG****P A S S I V A**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. <u>Eigenkapital</u>			
I. Gezeichnetes Kapital	4.016.250,00		4.016.250,00
II. Kapitalrücklage	250.000,00		250.000,00
III. Verlustvortrag	4.620.541,96		4.585.653,31
IV. Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	23.366,69		34.888,65
nicht gedeckter Fehlbetrag	<u>330.925,27</u>		<u>354.291,96</u>
		0,00	0,00
B. <u>Rückstellungen</u>			
1. sonstige Rückstellungen	<u>6.600,00</u>		<u>6.600,00</u>
		6.600,00	6.600,00
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.638,02		965,46
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 2.638,02 (Euro 965,46)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	399.339,79		396.850,19
- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 399.339,79 (Euro 396.850,19)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 399.339,79 (Euro 396.850,19)			
		401.977,81	<u>397.815,65</u>
		408.577,81	<u>404.415,65</u>

GEWINN - UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

Cleanventure AG

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. <u>Umsatzerlöse</u>		161.724,93	0,00
2. <u>Gesamtleistung</u>		161.724,93	0,00
3. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>			
a) ordentliche betriebliche Erträge			
aa) sonstige ordentliche Erträge	197,09		2.774,60
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	11.752,32	11.949,41	0,00
4. <u>Materialaufwand</u>			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		10.489,93	0,00
5. <u>Abschreibungen</u>			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.272,74	483,04
6. <u>sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	17.428,85		16.838,88
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	385,00		653,00
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	779,70		0,00
ad) Werbe- und Reisekosten	4.681,81		6.209,98
ae) Kosten der Warenabgabe	818,09		693,94
af) verschiedene betriebliche Kosten	108.170,07	132.263,52	14.034,72
7. <u>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>		1.746,64	1.250,31
8. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		8.028,10	0,00
9. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		23.366,69	-34.888,65
10. <u>Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)</u>		23.366,69	34.888,65

Cleanventure AG (vormals KIMON Beteiligungen AG),

Hamburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2012

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Cleanventure AG (umfirmiert von KIMON Beteiligungen AG am 26.08.2011), Hamburg, für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012 wurde nach den Vorschriften des dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung wurde trotz der bestehenden bilanziellen Überschuldung weiterhin unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) vorgenommen.

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Der Ansatz der Gegenstände des Sachanlagevermögens sowie der immateriellen Vermögensgegenstände erfolgte zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgten grundsätzlich linear entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Die im Geschäftsjahr zugegangenen Anlagegüter wurden zeitanteilig nach Monaten abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten bilanziert, wobei die Durchschnittsmethode zur Anwendung kam. Soweit der Wert der Finanzanlagen am Bilanzstichtag niedriger als die Anschaffungskosten war, wurden Abwertungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag vorgenommen. Das Wertaufholungsgebot nach § 280 HGB wurde berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nominalbetrag bzw. zu Anschaffungskosten ausgewiesen. Risikobehaftete und uneinbringliche Forderungen wurden einzelwertberichtigt bzw. abgeschrieben.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

III. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens im Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 der Cleanventure AG ist aus dem diesem Anhang beigefügten Anlagenspiegel ersichtlich.

Der Bestand an Wertpapieren des Anlagevermögens setzt sich zum Bilanzstichtag unverändert wie folgt zusammen:

	31.12.2011	31.12.2012
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Cortendo AB, Schweden	<u>2.153,85</u>	<u>2.153,85</u>

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Steuererstattungsansprüche.

Das gezeichnete Kapital beträgt zum 31. Dezember 2012 Euro 4.016.250,00 und ist in 4.016.250 Stück auf den Inhaber lautenden Stückaktien im Nennwert von je Euro 1,00 eingeteilt. Das gezeichnete Kapital ist in voller Höhe eingezahlt.

Der Vorstand wurde in der Hauptversammlung vom 1. September 2008 ermächtigt, in der Zeit bis zum 1. September 2013 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats ganz oder in Teilbeträgen, einmal oder mehrfach um bis zu insgesamt 2.008.125 Euro durch Ausgabe von bis zu 2.008.125 neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital). Von dieser Genehmigung ist bisher kein Gebrauch gemacht worden.

Die Kapitalrücklage weist die in 2006 von verschiedenen Aktionären geleistete sonstige Zuzahlung in das Eigenkapital in Höhe von Euro 250.000 aus.

Der <u>Bilanzverlust</u> entwickelte sich wie folgt:	<u>Euro</u>
Verlustvortrag	-4.585.653,31
+ Auflösung der Kapitalrücklage	0,00
<u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>-34.888,65</u>

Bilanzverlust zum 31.12.2012 -4.620.541,96

Unter Berücksichtigung des gezeichneten Kapitals in Höhe von Euro 4.016.250,00 und der Kapitalrücklage in Höhe von Euro 250.000 sowie des Jahresfehlbetrages von Euro 35.856,94 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von Euro 330.925,27 (Vorjahr Euro 355.260,25).

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von Euro 399.339,79 (Vorjahr Euro 314.339,79). Für diese Verbindlichkeiten haben die Gesellschafter zur Beseitigung einer insolvenzrechtlichen Überschuldung Rangrücktrittserklärungen abgegeben. Im Übrigen ist der Fortbestand der Gesellschaft als überwiegend wahrscheinlich anzusehen.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von Euro 197,09 (Vorjahr Euro 2.774,60) enthalten Erträge aus Kostenerstattungen.

Der Personalaufwand beläuft sich auf Euro 0,00 (Vorjahr Euro 0,00), es wurden entgeltlich keine Mitarbeiter beschäftigt.

Die sonstigen, betrieblichen Aufwendungen (Euro 132.263,52; Vorjahr Euro 38.430,52) beinhalten hauptsächlich Raumkosten (Euro 17.428,85; Vorjahr Euro 16.838,88) sowie Werbe- und Reisekosten (Euro 4.681,81; Vorjahr Euro 6.209,98), Rechts- und Beratungskosten (Euro 31.524,31; Vorjahr Euro 1.566,06) und Abschlusskosten (Euro 1.421,00; Vorjahr Euro 2.752,83). Als weiteren wesentlichen Posten sind die verschiedenen betrieblichen Aufwendungen von Euro 72.952,56 (Vorjahr Euro 8.178,02) aufzuführen,

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge beinhalten Guthaben- und Forderungszinsen (Euro 1.746,64; Vorjahr Euro 1.250,31). Zinsaufwendungen fielen in Höhe von Euro 8.028,10 an (Vorjahr Euro 0,00)

V. Sonstige Angaben

Aufstellung des Anteilsbesitzes gemäß § 285 Nr. 11 HGB

	Kapitalanteil 31.12.2011 in %
Energiedienstleistungen Sauerlandwärme GmbH, Bestwig *)	66,67

*) Es liegen keine Jahresabschlüsse vor, aus denen sich das Eigenkapital oder das Ergebnis der Gesellschaft, über deren Vermögen Anfang 2007 das Insolvenzverfahren eröffnet wurde, ergeben.

Im Geschäftsjahr 2012 hatte die Gesellschaft keine Mitarbeiter beschäftigt. Die Geschäftsführung der Cleanventure AG erfolgte durch den Vorstand, dies war bis zum

5. September 2012 Herr Dr. Lukas Lenz, Rechtsanwalt, und ist seit dem 29. Oktober 2012 Herr Dipl.-Oec. Charles E. Habermann. Herr Dr. Lenz erhielt keine Vergütung. Herr Habermann erhielt eine Vergütung in Höhe von 3.000 € netto.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- Philip Moffat (Kaufmann, Hamburg) (Aufsichtsratsvorsitzender)
- Carsten Müller, Rechtsanwalt, Braunschweig, ab 19. Februar 2013
- Stephan Wachtel, Dipl.-Ing., Braunschweig, ab 19. Februar 2013
- Delf Ness (Kaufmann, Hamburg), bis 30. November 2012
- Michael Boeckel (Kaufmann, Hamburg), bis 30. November 2012

Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben auf die Zahlung der ihnen satzungsgemäß zustehende Aufsichtsratsvergütung verzichtet.

Die Cobalt AG (vormals Cobalt Handels AG), Kükels hat uns im August 2012 mitgeteilt, dass ihr mehr als der vierte Teil der Aktien an unserer Gesellschaft und eine Mehrheitsbeteiligung an unserer Gesellschaft gehört.

ABHÄNGIGKEITSBERICHT

Der Vorstand der Cleanventure AG hat für das abgelaufene Geschäftsjahr den nach § 312 AktG vorgeschriebenen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen an den Aufsichtsrat erstattet. In diesem Bericht wurden die Beziehungen der Mehrheitsgesellschafterin Cobalt AG (vormals Cobalt Handels AG) zur Cleanventure AG erfasst. Der Vorstand hat folgende Schlussfolgerung abgegeben:

„Unsere Gesellschaft hat bei den aufgeführten Rechtsgeschäften nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten. Berichtspflichtige Maßnahmen auf Veranlassung eines verbundenen Unternehmens wurden weder getroffen noch unterlassen.“

Hamburg, im Mai 2013

gez. Charles E. Habermann

Der Vorstand der
Cleanventure AG, Hamburg

Anlagespiegel zum 31.12.2012 in EUR

Cleanventure AG

Inv.-Nr.	Gegenstand	ND	%	Art	Jh	Hist. AK/HK 01.01.2012	Zugänge 2012	Abgänge 2012	Umbuchung 2012	Hist. AK/HK 31.12.2012	AfA 2012	AfA kumuliert	Buchwert 31.12.2012	Buchwert 31.12.2011
						3.673,85	0,00	2.153,85	0,00	1.520,00	0,00	1.519,00	1,00	2.154,85
						9.340,30	0,00	2.153,85	0,00	7.186,45	468,00	2.611,45	4.575,00	7.196,85

Legende:

Art = AfA-Art (1= Lineare Normalabschreibung; 7= GWG-Sammelposten; 81= keine Abschreibungsberechnung)

ND = Nutzungsdauer

Jh = Anschaffungsjahr

Cleanventure AG
Schopenstehl 22
20095 Hamburg

www.cleanventure.de

Amtsgericht Hamburg, HRB 98253